

## Sehr geehrte Damen und Herren,

große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus. So auch unsere **Fahrt nach Berlin**. Am **Mittwoch, 27. Juni 2018**, macht sich eine Delegation aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kultur im ICE auf den Weg. Am frühen Nachmittag stehen Fachgesprächen in Bundesministerien zu Anliegen und Projekten der Metropolregion auf dem Programm.

Nach einem spannenden WM-Public Viewing laden wir die Berliner Community ab 18.30 Uhr mit dem Lockstoff „Bratwurst“ zum krönenden Abschluss des Tages in die Bayerische Vertretung ein, um dann mit Start-Ups und Innovationen zu überraschen.

Seien Sie mit dabei!

Die Anmeldung ist **ab sofort** unter

[www.metropolregionnuernberg.de/berlin2018](http://www.metropolregionnuernberg.de/berlin2018)

möglich. Hier finden Sie auch das Tages- und Abendprogramm zum Download.

Mit besten Grüßen

Dr. Christa Standecker

Geschäftsführerin



## Themen

- ➔ [Mobilitätskongress für Vernetzung und Wissenstransfer](#)
- ➔ [Landkreis Amberg-Sulzbach bietet „Platz für Einzigartige“](#)
- ➔ [Im Dialog mit dem Bayerischen Landtag](#)
- ➔ [Gut vernetzt – jetzt auch auf Twitter und Instagram](#)
- ➔ [Hotspot für Medizintechnik](#)
- ➔ [Golf Cup: Die Metropolregion schlägt ab](#)
- ➔ [Gesucht: Kreative Ideen aus der Metropolregion](#)
- ➔ [Farbe bekennen für die Metropolregion](#)
- ➔ [Der Förderverein Wirtschaft begrüßt vier neue Mitglieder](#)
- ➔ [Weltklasse-Damentennis hautnah](#)
- ➔ [Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg](#)

## Mobilitätskongress für Vernetzung und Wissenstransfer



250 Teilnehmer, 10 regionale Best-Practice-Projekte aus den Regionen, 4 Fachthemen-Panel: Der erste Mobilitätskongress, der am 26. April in der IHK Akademie Mittelfranken stattfand, war ein voller Erfolg. Erstmals kamen Vertreter aus Kommunen, Unternehmen und Forschung zusammen, um gemeinsam die Gestaltung des Mobilitätswandels zu diskutieren, Wissensstände auszutauschen und sich zu vernetzen.

In den Vorträgen wurde deutlich, welch großes Potential bereits in der Metropolregion Nürnberg steckt: Innovative Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Kommunen denken schon heute „Mobilität von morgen“ und setzen entsprechende Modell- und Pilotprojekte um. Zudem gab H2-Mobility vor Ort bekannt, dass die Metropolregion gleich fünf neue Wasserstofftankstellen für Brennstoffzellen-PKW erhält.

Einige Vorträge sowie die Best-Practice-Projekte aus den Kommunen können Sie [hier](#) einsehen, Eindrücke vom Kongress und weiterführende Informationen finden Sie [hier](#).

Der Kongress wurde von der Metropolregion Nürnberg unter Federführung des Forums Verkehr und Planung gemeinsam mit der Kompetenzinitiative Center for Transportation and Logistics Neuer Adler (CNA e.V.) veranstaltet.

---

## Landkreis Amberg-Sulzbach bietet „Platz für Einzigartige“



Stellen das neue "Platz für..."-Motiv vor (v.l.n.r.): Wirtschaftsförderer Harald Herrle, Rudi Leitl, Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin der Metropolregion Nürnberg, Landrat Richard Reisinger.

„Platz für Einzigartige“ – so wirbt der Landkreis Amberg-Sulzbach nun für sich und damit auch für die Metropolregion Nürnberg. Mit der Geschichte wird die Biodiversität zum Thema. Bei der Veröffentlichung des neuen Motivs der metropolregionsweiten Imagekampagne „Platz für..." brachte Landrat Richard Reisinger stolz das Großflächenplakat am Landratsamt Amberg-Sulzbach an.

Zentraler Botschafter ist der Gebietsbetreuer eines einzigartigen Schutzprojektes Rudi Leitl, auch bekannt als "Fledermaus-Rudi". Als Hüter der seltenen Fledermausart, der Großen Hufeisennase, hat Leitl ein waches Auge auf die Fledermauspopulation, die sich in einem Gebäude-Ensemble in Hohenburg am Rande des Naturparks Hirschwald niedergelassen hat. Mit viel Herzblut und Leidenschaft setzt sich Leitl für den Arten- und Naturschutz der Region ein. Dabei hat er im Landkreis Amberg-Sulzbach seinen perfekten Lebensmittelpunkt und eine Berufung gefunden, die es ihm ermöglicht seine tiefe Verbindung zur Natur ebenso auszuleben wie seine Verbundenheit zur Heimat. An der Metropolregion Nürnberg schätzt er den perfekten Stadt-Land-Mix, also die Möglichkeit sowohl „tief in der Natur, aber auch ganz nah am Stadtleben“ zu sein.

„Platz für Einzigartige“ ist bereits das 15. Cobranding-Motiv, mit dem

Unternehmen, Kommunen und andere Einrichtungen ihre Geschichte mit der Metropolregion Nürnberg erzählen und damit zum Ausdruck bringen, dass die Region ein guter Platz zum Leben und Arbeiten ist.

Erfahren Sie [hier](#) mehr über Rudi Leitls einzigartige Geschichte.

---

## Im Dialog mit dem Bayerischen Landtag



Im Gespräch: Ilse Aigner, Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (Mitte) mit Mitgliedern des Bayerischen Landtags und Vertretern des Europäische Metropolregion München e. V. und der Europäischen Metropolregion Nürnberg

Laut Ministerkonferenz für Raumordnung aus dem Jahr 2016, ist es Aufgabe von Metropolregionen „als Motoren der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung die Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit Deutschlands und Europas [zu] erhalten“. Damit dies auch zukünftig gelingt, haben die Europäische Metropolregion München und die Europäische Metropolregion Nürnberg am 13. März bei bayerischen Landtagsabgeordneten in München für eine engere Zusammenarbeit und Unterstützung geworben. Im Rahmen eines Parlamentarischen Abends stellten die bayerischen Metropolregionen Ziele und zentrale Projekte vor.

Sie plädierten auch für eine finanzielle Grundförderung und einen dauerhaften politischen Dialog, etwa durch regelmäßige Jour Fixe mit der Bayerischen Staatsregierung. In anderen Bundesländern ist dies bereits gang und gäbe. In einer gemeinsamen Erklärung untermauerten die Vertreter der bayerischen Metropolregionen ihren Wunsch nach einer engeren Partnerschaft mit dem Freistaat Bayern.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

---

## Gut vernetzt – jetzt auch auf Twitter und Instagram



Seit Neuestem ist die Geschäftsstelle der Metropolregion Nürnberg auch auf [Twitter](#) (@MetropolregionN) und [Instagram](#) zu finden.

Hier berichten wir von aktuellen Projekten, vernetzen uns mit Freunden und Partnern der Metropolregion und teilen Themen von metropolregionsweiter Bedeutung. Ihr wollt euch mit uns verbinden und so auf dem Laufenden bleiben? Dann folgt uns auf Twitter und Instagram oder markiert eure Beiträge mit dem Hashtag #MetropolregionNürnberg!

Mehr Social-Media-Content gibt es zudem auf [Facebook](#) und [YouTube](#). Viel Spaß beim Stöbern!

---

## Hotspot für Medizintechnik



Mit der Medizintechnikmesse MT-CONNECT zeigte die Metropolregion am 11. und 12. April erneut, dass sie zu den wichtigsten europäischen Hotspots der Medizintechnik-Branche gehört. Rund 150 Aussteller aus 13 Ländern präsentierten ihre neuesten Entwicklungen, 1.580 Fachbesucher nutzten die Gelegenheit zum Netzwerken und zum Informationsaustausch. Anlaufstelle für Unternehmen der Gesundheitswirtschaft war auch der gemeinsame Stand der Projektpartner Medical Valley, IHK Nürnberg für Mittelfranken und der Geschäftsstelle der Metropolregion Nürnberg.

Interessierte erhielten hier Informationen zu Fördermöglichkeiten, Netzwerken sowie harten und weichen Standortfaktoren der Region. Platz für Innovation bot der Innovation Market Place, eine Sonderfläche für rund 30 junge innovative Unternehmen und Start-ups aus der Metropolregion. Hier stellten unter anderem die Fürther MOIO GmbH oder die Nürnberger Portables HealthCare Technologies GmbH ihre kreativen Geschäftsideen vor, die von intelligenten Pflastern zur Entlastung der Pflege bis hin zu hochpräzisen, sensorgestützten Ganganalysesystemen zur Sturzvermeidung reichten.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

---

## Golf Cup: Die Metropolregion schlägt ab



In guter Tradition findet am 14. Mai der dritte Golf Cup der Metropolregion Nürnberg auf der Anlage des GC am Reichswald statt. Mit dem Triple etabliert sich das Turnier als hochwertige und erstklassige Sportveranstaltung für Metropoliten und Unternehmer aus der Region. Bei geselliger Atmosphäre besteht die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, über metropolitane Themen ins Gespräch zu kommen sowie mehr über die Arbeit des Fördervereins Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg zu erfahren.

Einzelne Starterplätze sind noch frei. Unternehmer und Firmenchefs, die gerne netzwerken und Interesse am Mitwirken in der Metropolregion Nürnberg haben, können sich gerne direkt beim Veranstalter NORIS-IB GmbH unter der Telefonnummer 0911 - 9495930 anmelden.

Weitere Informationen unter <https://www.golf-metropolregion-nbg.de>

---

## Gesucht: Kreative Ideen aus der Metropolregion



Für die Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas 2025 hat das Bewerbungsbüro der Stadt Nürnberg einen Open Call gestartet. Bis zum 10. Juni können Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen zu sozialen, künstlerischen oder ökologischen Projekten über die Online-Plattform [opencall.n2025.de](http://opencall.n2025.de) einreichen. Vom 18. Juni bis zum 13. Juli 2018 werden dann alle akzeptierten Projekte online vorgestellt. Das Projekt, das in der öffentlichen Abstimmung zwischen 18. Juni und 13. Juli die meisten Stimmen erhält, kann sich über eine Unterstützung von bis zu 5.000 Euro freuen! Gesucht werden Projektideen aus der gesamten Metropolregion zu den Themen:

- Stadt und Veränderung: Was soll in der Stadt verändert werden?
- Europa: Welche Ideen gibt es zu Europa?
- Geschichte: Wie wirkt sich Geschichte auf das Leben in der Stadt aus?

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

---

## Farbe bekennen für die Metropolregion



Foto: IHK Nürnberg für Mittelfranken

Im Empfangsbereich der IHK Nürnberg für Mittelfranken hängt nun gut sichtbar für Besucher, Gäste und Mitarbeiter das Willkommensschild der Metropolregion. Markus Löttsch, Hauptgeschäftsführer der IHK Nürnberg für Mittelfranken (rechts), und Dr. Udo Raab, Leiter des Geschäftsbereich Standortpolitik und Unternehmensförderung (links), präsentieren es freudestrahlend und zeigen so ihre Zugehörigkeit zur Metropolregion.

Die Willkommensschilder können mit Logo individualisiert werden und richten sich an Kommunen und Partner der Metropolregion Nürnberg sowie an Mitglieder des Fördervereins Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg.

Sie wollen Ihre Verbundenheit mit der Metropolregion ausdrücken? Dann können Sie [hier](#) Willkommensschilder für Ihr Unternehmen oder Ihre Institution bestellen.

---

## Der Förderverein Wirtschaft begrüßt vier neue Mitglieder

**PROJECT Immobilien** realisiert mit 500 Mitarbeitern seit über 20 Jahren in acht Metropolregionen Wohn- und Gewerbeprojekte mit einem Gesamtvolumen von über zwei Milliarden Euro. Als einer der bundesweit größten Projektentwickler urbaner Wohnquartiere fühlt sich PROJECT Immobilien auch in der Metropolregion Nürnberg verwurzelt und setzt am Firmensitz Nürnberg Immobilienprojekte von der Grundstücksakquisition bis zum Vertrieb um. Derzeit betreut die Project Real Estate AG Nürnberg fünf

Großbauvorhaben in der Metropolregion. Weitere Neubauprojekte mit knapp 200 Wohneinheiten befinden sich in Planung. Weitere Informationen unter [www.project-immobilien.com/nuernberg](http://www.project-immobilien.com/nuernberg)

Das **Ift Institut für Talententwicklung Süd GmbH** unterstützt jährlich rund 450.000 junge Menschen in über 15.000 Schulklassenbesuchen bei der Berufswahl. Darüber hinaus berät das Institut Menschen mit Erstausbildung und Studium zu Chancen ihrer beruflichen Entwicklung - sei es in Bezug auf attraktive Arbeitsplätze, zu Weiterbildung oder Existenzgründung. Zentrale Plattformen sind die regelmäßig in der Metropolregion stattfindenden vocation Fachmessen für Ausbildung und Studium, die Eltern- und Schülertage für die Berufswahlparentum, sowie die Fachmesse für berufliche Bildung Meister+Master. Weitere Informationen unter [www.erfolg-im-beruf.de](http://www.erfolg-im-beruf.de)

Das Kerngeschäft der **Schultheiß Projektentwicklung AG** ist die Realisation von hochwertigen Neubauvorhaben für Eigennutzer, Kapitalanleger, Investoren und Fonds sowie für Bauträger in und um Nürnberg, Fürth und Erlangen. Seit der Gründung 2009 verbindet die Schultheiß Projektentwicklung AG kundenorientiertes Handeln mit fundierten Marktkenntnissen und der langjährigen Berufserfahrung des Geschäftsführers Konrad Schultheiß. Kurzum: Die Schultheiß Projektentwicklung AG verwirklicht maßgeschneiderte Wohnträume in der Metropolregion Nürnberg – vom Doppel- oder Reihenhauses im Grünen, bis hin zu trendigen City-Wohnungen oder exklusiven Einfamilienhäusern. Weitere Informationen unter [www.schultheiss-projekt.de](http://www.schultheiss-projekt.de)

**Bleil Kabel + Licht GmbH** verfügt über 20-jährige Erfahrung als Spezialist für Kabel und Zubehör für Telekommunikation, seit 2010 führt das Unternehmen auch Leuchten und LED. Diese Expertise sowie die Begeisterung für Innovationen und das Bestreben, den Kunden stets besten Service zu bieten, zeichnen das Unternehmen aus. Das selbsterklärte Motto des mittelfränkischen Unternehmens mit Sitz in Neuhofer an der Zenn lautet: ... we connect the world! Ein virtueller Katalog gibt einen Überblick über das gesamte Produktspektrum, auch kundenspezifische Sonderanfertigungen sind bei Bedarf möglich. Weitere Informationen unter [www.bleil-gmbh.eu/#news](http://www.bleil-gmbh.eu/#news)

---

## Weltklasse-Damentennis hautnah



Vom 19. bis 26. Mai heißt es wieder Spiel, Satz und Sieg beim WTA-Damentennis-Turnier NÜRNBERGER Versicherungscup in der Tennisanlage des 1. FC Nürnberg. Der Donnerstag, 24. Mai, steht dabei ganz im Zeichen der Metropolregion. Ab 10 Uhr ist Einlass, ab 11.30 Uhr wird es spannend im CenterCourt – denn dann kämpfen die Viertelfinalistinnen im Einzel und Doppel um den Einzug ins Halbfinale. In der Spielpause verlosen wir unter allen Zuschauern tolle Preise aus der Metropolregion – unter anderem einen EntdeckerPass, der Vergünstigungen oder freien Eintritt in über 130 Freizeit- und Kultureinrichtungen der Region ermöglicht.

**Sie wollen live mit dabei sein?** Dann schreiben Sie uns bis 11. Mai eine E-Mail an [presse@metropolregion.nuernberg.de](mailto:presse@metropolregion.nuernberg.de). Wir verlosen 2x2 Tageskarten für den Tag der Metropolregion! Weitere Infos zum Turnier finden Sie [hier](#).

---

## Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg



### **Lange Nacht der Konsulate im Rahmen der Blauen Nacht 2018**

Entdecken Sie während der Blauen Nacht nicht nur Nürnberg, sondern gehen Sie gedanklich auch auf die Reise in ferne Länder! Die (honorar)konsularischen Vertretungen in der Metropolregion Nürnberg veranstalten gemeinsam mit der Metropolregion Nürnberg und dem Albrecht Dürer Airport Nürnberg die Lange Nacht der Konsulate am 5. Mai 2018 im Foyer des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. Einlass ist ab 19:30, offizielle Eröffnung um 20:15. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### **Unternehmerdialog Digitalisierung am 07. Mai 2018**

Die digitale Transformation schreitet voran. Nicht nur Prozesse werden digital, sondern auch Produkte intelligenter und immer stärker vernetzt. Neben der Veränderung der Unternehmenskultur, bergen auch Anwendungen künstlicher Intelligenz durch die allumfassende Vernetzung mit dem Internet immer mehr neue Einsatzbereiche. Experten gehen im "Unternehmerdialog Digitalisierung" der Fragen nach „Wie kann mein Unternehmen in der digitalen Transformation im Wettbewerb fit bleiben?“ und erörtern Potentiale und Chancen des digitalen Wandels. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### **auftaKKt in Erlangen am 08. Mai 2018**

Am 8. Mai 2018 findet in der Erlanger Stadtbibliothek ab 19 Uhr die Netzwerkveranstaltung „auftaKKt - Neue Impulse für die Kultur- und Kreativwirtschaft in der Europäischen Metropolregion Nürnberg“ statt. Für die Veranstaltung in Erlangen konnten interessante Kreativakteure für den Programmteil "Kreativfenster" gewonnen werden. So berichten Michael Müller (Michael Müller Verlag), Susanne Spitz (Spitz Maßdesign) sowie Iris Voss (Tanzstelle Erlangen) u.a. über ihre Erfahrungen bei der Unternehmensgründung und -führung. Weitere Details zum Programm gibt es [hier](#).

auftaKKt wird vom Forum Wirtschaft und Infrastruktur der Metropolregion Nürnberg in Kooperation mit dem Bayerischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft und der Wirtschaftsförderung der Stadt Erlangen organisiert.

## **Newsletter**

➔ [Newsletter weiterempfehlen](#)

➔ [Newsletter abbestellen](#)

## **Impressum**

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin  
Europäische Metropolregion Nürnberg  
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg  
Tel.: 0 911/ 231-105-10, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:  
Judith Lampe

Gestaltung und Layout:  
Agentur triebwerk GmbH

Folgen Sie uns: Die Metropolregion Nürnberg bei Facebook und Twitter  
[www.facebook.com/MetropolregionNuernberg](http://www.facebook.com/MetropolregionNuernberg)  
[www.twitter.com/metropolregionn](http://www.twitter.com/metropolregionn)

OPÄISCHE  
ROPOLREGION  
NBERG

Haben Sie Anregungen oder Fragen?

[geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de](mailto:geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de)

[www.metropolregion.nuernberg.de](http://www.metropolregion.nuernberg.de)

EURO  
MET  
NÜRN

## Leuchttürme der Europäischen Metropolregion Nürnberg

**adidas**  
GROUP

**AFAG**  
WIR MACHEN MESSEN

**BARTH-HAAS** GROUP

 **BOSCH**  
Technik fürs Leben

**brose**  
Technik für Automobile

  
DATEV

  
DATEV  
**CHALLENGE**  
ROTH  
we:re:triathlon!

**e@sy**  
Credit®  
Einfach. Fair.

  
**FABER-CASTELL**  
since 1761

**GfK**

  
HANDBALLCLUB ERLANGEN  
metropolregion.nuernberg

Personal  
**HOFMANN**®

**KURZ** 

 **MAX BÖGL**  
Fortschritt baut man aus Ideen.

  
MÜLLER MEDIEN

 **N-ERGIE**

**NÜRNBERG**  **MESSE**

 **NÜRNBERGER**  
VERSICHERUNG

**OBI**

Rödl & Partner

**SIEMENS**  
Ingenuity for life



## IHKs und HWKs



➔ [Alle Sponsoren der Europäischen Metropolregion Nürnberg finden Sie hier](#)